**Betreuungsvereinbarung im Rahmen eines Promotionsvorhabens an der Technischen Universität München**

***Integrative Graduate Center „TechnoScienceStudies“ (IGC TSS)***

Promotionsführende Einrichtung:  Munich Center for Technology in Society

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Diese Vereinbarung kommt auf Basis des derzeit möglichen Planungshorizonts zustande. Sie kann und soll bezüglich der Weiterentwicklung der wissenschaftlichen Fragestellungen der Promotion sowie der einzelnen Qualifizierungselemente und Meilensteine im Einvernehmen zwischen Betreuer/innen und Promovend/in **jederzeit fortgeschrieben** werden.

Zwischen

Frau/Herrn \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ [Promovend/in]

und

Frau/Herrn \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ [Betreuer/in]

und

Frau/Herrn\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ [Mentor/in)

sowie ggf. [[1]](#footnote-1)

Frau/Herrn\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ [als Zweitbetreuer/in oder Zweitmentor/in]

wird folgende Vereinbarung geschlossen:

**1. Inhalt und Exposé des Promotionsvorhabens**

Der/Die Promovend/in erstellt eine Arbeit zu folgendem **Promotionsthema**:

|  |
| --- |
|  |
|  |

Ein Exposé vom \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (Datum) ist als Anlage beigefügt. (Zur Erstellung siehe auch "[Leitfaden Exposé](https://www.mcts.tum.de/promotion/downloads-links/)")

**2. Zeitplan**

* 1. Das Promotionsvorhaben soll innerhalb von \_\_\_\_\_\_\_\_ Jahren abgeschlossen werden.
  2. Für das Promotionsvorhaben gilt das **Exposé** inklusive Arbeits-/Zeitplan in der Anlage.
  3. Der/Die Promovend/in verpflichtet sich, dem/der Betreuer/in präzise über den Stand seiner/ihrer Arbeit zu berichten. Der/Die Betreuer/in verpflichtet sich dazu, sich Zeit für die Diskussion der Arbeit zu nehmen und die Qualität des Promotionsvorhabens durch Beratung und Diskussion zu befördern. Im Abstand von \_\_\_\_\_\_(mind. 12) Monaten werden **ausführliche Gespräche** zum Fortgang der Promotion vereinbart. Kurzprotokolle halten den erreichten Stand der Arbeit ebenso wie die allgemeine wissenschaftliche Befähigung in Vortrag, Publikation, Lehre und Vernetzung sowie die gegebenen Empfehlungen für das Folgejahr fest.
  4. Spätestens zwei Jahre nach Inkrafttreten dieser Vereinbarung wird nach § 15 Abs. 7 des Statuts der TUM Graduate School ein **Feedbackgespräch** des Promotionsprojektes durchgeführt, in dem der Fortgang des Promotionsprojekts erörtert und ggf. Hinweise zum weiteren Vorgehen besprochen werden. Das Ergebnis dieses Gesprächs ist schriftlich im "Berichtsbogen Feedbackgespräch" festzuhalten.

**3. Elemente des Promotionsvorhabens**

* 1. Mit Antragstellung auf Eintragung in die Promotionsliste wird der/die Promovend/in vorläufiges Mitglied in der TUM-GS. Eine mindestens zweijährige Mitgliedschaft sowie die Teilnahme am Qualifizierungsprogramm der TUM-GS sind gemäß § 8 der Promotionsordnung Voraussetzung zur Promotion.
  2. Die vorliegende Betreuungsvereinbarung spezifiziert das angestrebte individuelle Qualifizierungsprogramm für den/die Promovend/in. Es kann jederzeit angepasst werden, muss jedoch dem Umfang des vom o.g. Graduiertenzentrum geforderten Qualifizierungsprogramms entsprechen. Die TUM-GS stellt dafür Mittel gemäß § 16 des Statuts zur Verfügung.
  3. Folgende **verpflichtende Qualifizierungselemente** werden vereinbart:
  4. Teilnahme an einem **Auftaktseminar** der TUM Graduate School innerhalb des ersten halben Jahres.
  5. Einbindung in das **akademische Umfeld der TUM** Es liegt ein Arbeitsvertrag mit der TUM vor.  
       
     Falls kein Arbeitsvertrag mit der TUM vorliegt, wird die Anbindung an das akademische Umfeld der TUM folgendermaßen nachgewiesen (frei kombinierbar)  
      Präsenzzeit an der TUM oder an folgender Partnerinstitution[[2]](#footnote-2): \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ und/oder   
      Lehre an der TUM (z.B. Vorlesungen, Übungen, Betreuung von Praktika und Abschlussarbeiten),

Organisation von wissenschaftlichen Tagungen, oder  
 die Mitarbeit in folgender Forschungsgruppe der TUM: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  
gewährleistet. Falls die Einbindung durch Lehre, Tagungsorganisation oder die Mitarbeit in einer Forschungsgruppe erfolgt, sind folgende konkrete Aktivitäten geplant:

| **Aktivität** | **Dauer/Umfang** |
| --- | --- |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |

Für die Zulassung zur Promotion ist ein Nachweis über die tatsächliche Einbindung zu erbringen. Dies geschieht durch einen Selbstbericht gegenüber dem/der Betreuer/in, der/die diesen dem Graduiertenzentrum gegenüber bestätigt (s. Berichtsbogen "Selbstbericht Einbindung in das akademische Umfeld der TUM“)

* 1. **Fachliche Veranstaltungen**: Während der Mitgliedschaft im IGC TSS nimmt der/die Promovend/in regelmäßig an folgenden Veranstaltungen teil:   
      MCTS Promovierendenkolloquium #mytopic.in.society (jedes Semester)   
      Workshops aus dem Angebot des IGC TSS (Im Umfang von mind. 75 Std. workload während der Promotion, z.B. zu Concepts & Theories, Thematic Workshops, Methods, Skills, Training)   
     Es sind folgende konkrete Aktivitäten geplant:

|  |  |
| --- | --- |
| **Veranstaltung** | **Inhalt / Aktivität** |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |

* 1. **Diskussion der Forschungsergebnisse in der internationalen Fachöffentlichkeit**  
     (i.d.R. mindestens Einreichung einer **Veröffentlichung** in einer begutachteten Zeitschrift oder in den Proceedings einer internationalen Tagung mit Peer Review-Verfahren. Abweichend konkrete Benennung von vergleichbaren, vom Graduiertenzentrum anerkannten Leistung).

Geplant ist/sind: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (falls bereits bekannt)

* 1. Darüber hinaus wird die Teilnahme an folgenden **fakultativen Qualifizierungselementen** angestrebt.

1. **Überfachliche Seminare** aus dem Veranstaltungsangebot der TUM Graduate School oder anderer TUM-Weiterbildungseinrichtungen. Die TUM-GS empfiehlt und finanziert die Teilnahme an mindestens drei Kursen. Geplant sind:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Veranstaltung** | **Veranstalter** | **Dauer** |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |

1. **Internationale Einbindung** des Promotionsvorhabens (z.B. Auslandsaufenthalt, Konferenzbesuch oder Einbindung internationaler Gäste in das Promotionsvorhaben). Die TUM-GS empfiehlt längere internationale Forschungsaufenthalte und unterstützt diese finanziell.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Aktivität** | **Besuchte bzw. einladende Einrichtung** | **Land** | **Dauer (in Tagen)** |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |

**4. Arbeitsmittel**

Betreuer/in und Promovend/in haben sich über die zur Durchführung der Forschungsarbeit notwendigen Arbeitsmittel (z.B. Laborzugang, Messtechnik, Rechentechnik oder Verbrauchsmaterial) verständigt. Der/Die Promovend/in wurde über möglicherweise einschränkende Rahmenbedingungen aufgeklärt. Hierzu wird Folgendes festgehalten (falls zutreffend):

|  |
| --- |
|  |
|  |

**5. Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Familie und Wissenschaftlicher Tätigkeit**

Folgende Vereinbarungen werden getroffen (falls zutreffend):

|  |
| --- |
|  |
|  |

**6. Gute wissenschaftliche Praxis**

Die Beteiligten verpflichten sich zur Einhaltung der **Richtlinien zur Sicherung Guter Wissenschaftlicher Praxis** und den Umgang mit Fehlverhalten (siehe www.tum.de). Der/die Promovend/in ist sich bewusst, dass gem. § 6 Abs. 7 Promotionsordnung der TUM eigene Arbeiten, die bereits Prüfungszwecken gedient haben, nicht als Promotion eingereicht werden dürfen.

**7. Regelungen für Konfliktfälle**

Im Falle von Konflikten, die aus Nichteinhaltung der genannten Verpflichtungen resultieren, werden zwischen den Parteien umgehend Gespräche geführt, um die Erfüllung der getroffenen Vereinbarungen wiederherzustellen. Gelingt dies nicht, kann sich jede Partei an die Ombudsperson des IGC TSS, den/die Dekan/in, die Leitung und Schiedsstelle der TUM Graduate School oder die Ombudspersonen der TUM wenden.

**8. Salvatorische Klausel**

Sollten einzelne Regelungen dieser Vereinbarung teilweise oder ganz ungültig sein, bleibt die Vereinbarung im Ganzen gültig.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*,* den \_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ *,* den \_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort/Datum Ort/Datum

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Promovend/in[[3]](#footnote-3) Betreuer/in3

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*,* den \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*,* den \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort/Datum Ort/Datum

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Mentor/in Zweitbetreuer/in - Zweitmentor/in

(ggf. siehe formlose Bestätigung in der Anlage)

Kenntnisnahme

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort/Datum

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Geschäftsführer/in des Graduiertenzentrums

Ausfertigungen

Die Betreuungsvereinbarung als Originalausfertigung ist bei Antrag auf Eintragung in die Promotionsliste der promotionsführenden Einrichtung vorzulegen.

Kopien sollten erhalten:

1. Betreuer/in
2. Mentor/in
3. Graduiertenzentrum
4. Promovend/in

1. Im Falle einer Promotion in MCTS Labs / MCTS Post/Doc Labs: In Abstimmung mit Betreuer/in und Mentor/in kann der/die Doktorand/in eine weitere Person benennen. [↑](#footnote-ref-1)
2. Partnerinstitutionen sind vom Graduiertenzentrum anerkannte öffentliche, akademische Forschungseinrichtungen. [↑](#footnote-ref-2)
3. Die Unterschrift von Betreuer/in und Doktorand/in erfolgt vorbehaltlich, falls die Finanzierung und/oder die Anerkennung des Studienabschlusses noch nicht gesichert sind. [↑](#footnote-ref-3)